

ABSCHNITT 1 CHEMISCHE PRODUKTBEZEICHNUNG UND FIRMENNAME

PRODUKTBEZEICHNUNG: Actabs™
PRODUKTCODES: 68108
CHEMISCHE FAMILIE: Anorganisch / Organisch
ANWENDUNGSBEREICH: Verdampferkühler-Behandlung
HERSTELLER / LIEFERANT
 RectorSeal
 2601 Spenwick
 Houston, Texas 77055
 USA

NOTFALL-TELEFONNUMMERN:
 Chemtrec (24 Stunden): (800) 424-9300
 RectorSeal: (713) 263-8001

ALLGEMEINE TELEFONNUMMER:
 Technischer Dienst: (800) 231-3345

ABSCHNITT 2 ZUSAMMENSETZUNG / BESTANDTEILINFORMATION

<u>GEFÄHRLICHE KOMPONENTEN</u>	<u>CAS NR.</u>	<u>CA. %</u>	<u>OSHA PEL</u>	<u>ACGIH TLV</u>	<u>ANDERE GRENZEN</u>	<u>HMIS</u>	<u>NFPA</u>
n-Alkyl (98% C ₁₂ , 2% C ₁₄)-dimethyl-1-naphthylmethyl ammoniumchlorid-monohydrat	Mischung	20%	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	H2, F0, R0	Nicht bestimmt
Inerte Bestandteile	--	80%	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt	Nicht bestimmt

ABSCHNITT 3 GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

ZUSAMMENFASSUNG AKUTER GEFAHREN: Es wird irreversibler Augenschaden und Hautreizung verursacht.

AUSSETZUNGSWEG: **ANZEICHEN UND SYMPTOME**

INHALATION: Nicht zutreffend

AUGENKONTAKT: Korrosiv: Es wird permanenter Augenschaden verursacht.

HAUTKONTAKT: Hautreizung

INGESTION: Es können schwere gastrointestinale Probleme induziert werden (Erbrechen, gastroenterische Schmerzen, örtliche Korrosion und Blutungen), Prostration, Anurie, Hämaturie, Anämie, größere Anzahl weißer Blutzellen, Ikterus, Koma, Atemschwierigkeiten und Kreislaufstillstand.

PRIMÄRWEG(E)

Nein

Ja

Ja

Nein

ZUSAMMENFASSUNG CHRONISCHER GEFAHREN: Es sind keine bekannt.

MEDIZINISCHE ZUSTÄNDE, DIE IM ALLGEMEINEN DURCH EINE PRODUKTAUSSETZUNG VERSCHLIMMERT WERDEN: Schon bestehende oder chronische Augen- und Hautkrankheiten in einzelnen Patienten.

ABSCHNITT 4 ERSTE HILFE-MASSNAHMEN

INHALATION: Nicht zutreffend

AUGENKONTAKT: Augendeckel offen halten und für 15 Minuten mit einem konstanten milden Wasserstrom spülen. Ärztliche Behandlung sicherstellen.

HAUTKONTAKT: Mit viel Seife und Wasser waschen. Verschmutzte Kleidung entfernen. Ärztliche Behandlung sicherstellen, wenn die Reizung anhält.

INGESTION: Den Notarzt verständigen oder eine ärztliche Behandlung sicherstellen. In bewußtlosen Patienten darf kein Erbrechen induziert und nichts durch den Mund verabreicht werden. Sofort eine große Menge von Milch, Eiweiß und Gelatinelösung trinken; wenn das nicht möglich ist, sollen große Mengen von Wasser getrunken werden. Alkohol muß vermieden werden.

Ärztliche Anweisung: Ein wahrscheinlicher Schleimhautschaden kann eine Magenspülung kontraindizieren. Es können Maßnahmen gegen Kreislaufchock, Atemdepression und Krämpfe erforderlich werden.

ABSCHNITT 5 FEUERBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

FLAMMPUNKT: Nicht brennbar

FLAMMBARKEITSGRENZEN:

UEG (LEL): Nicht zutreffend

OEG (UEL): Nicht zutreffend

FEUERLÖSCHMITTEL: Es soll ein für das betreffende Feuer geeignetes Löschmittel zum Einsatz kommen.

BESONDERE FEUERBEKÄMPFUNGS-VERFAHREN: Unabhängiges Vollgesichts-Atemgerät und andere Schutzkleidung tragen. Ein Abfluß aus eingedämmten Gebieten kann auch eine zusätzliche Umweltverschmutzung zur Folge haben.

AUSSERGEWÖHNLICHE FEUER-UND EXPLOSIONSGEFAHREN: Es sind keine bekannt

ABSCHNITT 6 MASSNAHMEN IM FALLE EINER ZUFÄLLIGEN FREISETZUNG

IM FALLE EINER MATERIALFREISETZUNG ODER -VERSCHÜTTUNG MÜSSEN DIE FOLGENDEN SCHRITTE UNTERNOMMEN WERDEN: Eine Spülung in Abwasserkanäle, Wasserwege oder in den Boden muß vermieden werden. Für die Reinigungsarbeiten muß eine Schutzkleidung getragen werden.

ABSCHNITT 7 LAGERUNG UND HANDHABUNG

VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR LAGERUNG UND HANDHABUNG: Kontakt mit Augen oder Haut oder Kleidung muß vermieden werden.

WEITERE VORSICHTSMASSNAHMEN: Leere Packungen können Rückstände enthalten; sie müssen somit wie volle Behälter gehandhabt und es müssen alle produktbezogenen Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden. Leere Packungen dürfen nicht wiederverwendet werden. **DAS MATERIAL MUSS KINDERN UNZUGÄNGLICH SEIN.**

ABSCHNITT 8 AUSSETZUNGSKONTROLLE / PERSONALSCHUTZ

RESPIRATIONSSCHUTZ (TYP ANGEBEN): Normalerweise nicht erforderlich.

LÜFTUNG - ÖRTLICHE ENTLÜFTUNG: In Ordnung

SONDERENTLÜFTUNG: Nicht zutreffend

MECHANISCH (ALLGEMEIN): In Ordnung

ANDERE: Nicht zutreffend

SCHUTZHANDSCHUHE: Handschuhe aus Naturgummi oder Neopren tragen.

AUGENSCHUTZ: Schutzbrille gegen Chemikalien- spritzer tragen (ANSI Z-87.1 oder ähnlich).

WEITERE SCHUTZKLEIDUNG ODER -GERÄTE: Overalls sind empfohlen.

ARBEITS- UND HYGIENEGEWOHNHEITEN: Wenn ein Hautkontakt möglich ist, müssen alle ausgesetzten Räume vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes gründlich gewaschen werden. Kontaminierte Kleidung muß vor der Wiederverwendung gewaschen werden.

ABSCHNITT 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

SIEDEPUNKT: Nicht zutreffend

VOLUMENBEZOGENE DICHTE (H₂O = 1): 2,28

DAMPFDRUCK (mm Hg): <0,01 @ 20 °C (68 °F)

SCHMELZPUNKT: Nicht zutreffend

DAMPFDICHTE (LUFT = 1): >1

VERDUNSTUNGSZAHL (ETHYLAZETAT = 1): Nicht zutreffend

WASSERLÖSLICHKEIT: Löslich

AUSSEHEN / GERUCH: Weiße Tablette / kein Geruch

ABSCHNITT 10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT: Stabil

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN: Es sind keine bekannt

UNVERTRÄGLICHKEIT (ZU VERMEIDENDE MATERIALIEN): Es sind keine bekannt

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE: CO, CO₂ und fragmentierte Kohlenwasserstoffe.

GEFÄHRLICHE POLYMERISATION: Kommt nicht vor.

ABSCHNITT 11 TOXIKOLOGIE-INFORMATIONEN

KARZINOGENE WIRKUNG:

NTP: Nein

IARC-MONOGRAPHIEN: Nein

OSHA-VORSCHRIFTEN: Nein

SUBSTANZ

LD50

LC50

n-Alkyl (98% C₁₂, 2% C₁₄)-dimethyl-1-naphthylmethyl ammoniumchlorid-monohydrat

Orale Verabreichung in Ratte: LD50:240 mg/kg

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 12 ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

SUBSTANZ

NÄHRUNGSKETTE

CON-POTENTIAL

WASSERVÖGEL-TOXIZITÄT

BOD

TOXIZITÄT FÜR WASSER-TIERE UND -PFLANZEN

n-Alkyl (98% C₁₂, 2% C₁₄)-dimethyl-1-naphthylmethyl ammoniumchlorid-monohydrat

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Nicht bestimmt

Größte Wasserbenutzungsgefahren für:

Erholungsaktivitäten, Fischereien, Trinkwassersysteme.

Wasserverschmutzungsfaktoren:

Einfluß auf den biologischen Abbauprozess: Toxizität auf Mikroorganismen: Belebtschlamm-Respirationshemmung EC50: 14 mg/liter

ABSCHNITT 13 ENTSORGUNGSBETRACHTUNGEN

METHODEN ZUR ABFALLBESEITIGUNG: Reinigungs-Materialien und flüssiger Abfall müssen gemäß allen Orts-, Staats- und Bundesvorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 14 TRANSPORTINFORMATIONEN

DOT: Keine Bestimmungen

SEEFracht (IMDG): Keine Bestimmungen

LUFTFRACHT (IATA): Keine Bestimmungen

WHMIS (KANADA): Keine Bestimmungen

ABSCHNITT 15 VORSCHRIFTSINFORMATIONEN

SUBSTANZ

SARA 313

TSCA- INVENTAR

CERCLA RO

RCRA-CODE

n-Alkyl (98% C₁₂, 2% C₁₄)-dimethyl-1-naphthylmethyl ammoniumchlorid-monohydrat

Nein

Ja

Nicht zutr.

Nicht zutr.

ABSCHNITT 16 WEITERE INFORMATIONEN

Dieses Dokument wurde gemäß der Norm "OSHA Hazardous Communication Standard (29 CFR 1910.1200)" erstellt. Die hier enthaltenen Daten wurden in gutem Glauben angegeben; es besteht jedoch keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie. Weitere Informationen sind von RectorSeal erhältlich (Telefon Nr. (713) 263-8001).